München
TV Buchsee
Turn Verein

JAHRESBERICHTE

2025

Impressum

Erstellt am	23. Dezember 2025
Kontakt	jahresbericht@tvbuchsi.ch
Redaktion	Linus Feigenwinter
Titelseite	Sophie Feigenwinter
Druck	WirmachenDruck.ch
Auflage	80 Exemplare

Jahresberichte 2025 des Turnvereins Münchenbuchsee (TVM)

www.tvbuchsi.ch

Turnverein Münchenbuchsee 4

Präsident 4

Aktive 6

Präsident Aktive 6

Technische Leitung Aktive 7

Game and Fun 10

Senior Aktive 13

Damenriege 16

Präsidentin Damenriege 16

Präsidentin der Technischen Kommission 18

Männerriege 21

Präsident 21

Buchsi-Athletics 23

Präsident 23

Handball 26

Präsident 26

Kontakte 27

Turnverein Münchenbuchsee

Präsident

Sportvereine im Wandel – Herausforderungen und Perspektiven für die kommenden Jahre

Unser Sportverein blickt auf ein bewegtes, aber auch lehrreiches Jahr zurück. Neben sportlichen Erfolgen und wertvollen Momenten der Gemeinschaft stehen wir als Verein auch vor Aufgaben, die weit über das tägliche Training hinausgehen: Nachwuchsgewinnung, Mitgliederbindung und die Anpassung an ein modernes, digitales Umfeld. Der Turnverein Münchenbuchsee bleibt ein wichtiger sozialer und kultureller Treffpunkt in unserer Gemeinde. Um diese Rolle langfristig zu sichern, braucht es Offenheit, Innovation und das Engagement vieler – auf und neben den Sportplätzen.

Die vergangenen Jahre waren geprägt von Stabilität im Trainingsbetrieb, engagierten Leiterinnen und Leitern sowie erfreulichen sportlichen Resultaten an regionalen und nationalen Wettkämpfen.

Trotzdem spüren auch wir die Veränderungen der Zeit: Schwankende Mitgliederzahlen, steigende Anforderungen an die Organisation und die wachsende Konkurrenz durch alternative Angebote.

Viele Turnvereine in der Schweiz – so auch wir – befinden sich in einem Transformationsprozess. Ziel ist es, Tradition und Moderne in Einklang zu bringen: das Bewährte bewahren, aber zugleich neue Wege beschreiten.

Der demografische Wandel stellt den Turnsport vor grosse Herausforderungen.

Während ältere Mitglieder oft über Jahrzehnte mit grossem Einsatz dabeibleiben, fällt es zunehmend schwer, junge Menschen für den Verein zu gewinnen. Die Generation Z und die nachfolgende Generation Alpha sucht flexible, erlebnisorientierte und unverbindlichere Freizeitformen. Feste Trainingszeiten, Mitgliedsbeiträge und Verpflichtungen im Vereinsleben wirken teilweise abschreckend. Diese Entwicklungen machen deutlich, dass der Turnverein künftig neue Formen der Beteiligung anbieten und seine Strukturen weiter öffnen muss.

Digitale Medien prägen zunehmend auch das Vereinsleben. Während früher Plakate und Vereinsbriefe die wichtigsten Kommunikationsmittel waren, läuft heute vieles über WhatsApp-Gruppen, Social Media oder Vereins-Apps.

Die Konkurrenz durch digitale Freizeitangebote – von Fitness-Apps bis hin zu Online-Communities – ist spürbar. Dennoch bietet die Digitalisierung auch Chancen:

- Social Media ermöglicht eine moderne Präsentation des Vereins und erhöht die Sichtbarkeit.
- Digitale Tools erleichtern die Organisation, etwa bei der Mitgliederverwaltung oder Terminplanung.

- Online-Kommunikation stärkt die Verbundenheit über Trainings hinaus.

Wichtig bleibt jedoch: Der persönliche Kontakt, das gemeinsame Erlebnis in der Turnhalle und der Teamgeist sind durch nichts zu ersetzen.

In den kommenden Jahren wird sich der Turnverein Münchenbuchsee weiterentwickeln müssen, um gesellschaftlich relevant zu bleiben. Der Turnverein der Zukunft ist nicht nur ein Ort des Sports, sondern auch der Gemeinschaft, Gesundheit und Integration.

Mit Mut, Offenheit und Zusammenhalt werden wir die kommenden Herausforderungen meistern und den Turnsport auch in den nächsten Jahren mit Freude, Bewegung und Gemeinschaft füllen.

Mit besten Grüssen

Thomas Perron

Aktive

Präsident Aktive

Wie die Zeit doch vergeht!

2019 starteten wir noch in Aarau am Eidgenössischen und jetzt sind schon wieder 6 Turnerjahre vorbei und bleiben für uns in Erinnerung. Mit Lausanne 2025 wurde die Möglichkeit geschaffen wieder einmal in der Westschweiz ein Turnfest zu besuchen. Ein Grossanlass in dieser Dimension zu organisieren braucht viel Engagement und Durchhaltevermögen. Die Vereine benötigen in der Zeit zwischen den Eidgenössischen ebenfalls viele Ideen wie der Vereinswettkampf gestaltet werden kann, Trainingsfleiss und Ausdauer. Dies immer mit dem Ziel am ETF auf dem Höhepunkt der Leistung zu sein. Egal wo der Massstab angesetzt wird, das Erreichen dieses Ziels ist doch einfach schön. Den Aktiven wie den Senior Aktiven ist es gelungen im ETF-Jahr die besten Ergebnisse abzurufen. In Wichtrach am MTF wurden gute Resultate geturnt, die am ETF bestätigt oder übertroffen wurden.

Ihr habt das Ziel erreicht und dafür gibt es ein grosses **BRAVO**.

An der Hauptversammlung im Februar wurde eine neue Vereinsorganisation präsentiert und durch die Versammlung zur Ausarbeitung freigegeben. Die Arbeitsgruppe hat sich in der Folge an die Arbeit gemacht und uns neue Statuten ausgearbeitet und die Weichen für die Zukunft neu gestellt. Es gibt noch einiges zu tun, bis der “neue” Turnverein fertig organisiert ist. Ich bin überzeugt, dass uns dies mit viel Enthusiasmus und der positiven Denkweise, die wir haben gelingen wird.

Mit unserer Gönnergruppe konnten wir in diesem Jahr hinter die Kulissen des Stadttheaters in Bern schauen. Nach einem spannenden Blick in eine uns unbekannten Welt, ging es ins Restaurant Harmonie zu einer traditionellen Rösti mit Metzgerwurst.

An **ALLE** die sich für unseren Verein eingesetzt haben: Vielen Dank, dass ihr so viel Engagement und Zeit in den Turnverein investiert! Zum Abschluss des Jahres 2025 wünsche ich euch allen beste Gesundheit und alles Gute. Auf ein neues spannendes Turnerjahr 2026, mit Ziel 2031 im Tessin!

Thömu Perron

Technische Leitung Aktive

Ein ereignisreiches Vereinsjahr liegt hinter uns – voller Trainings, Wettkämpfe und geselligen Highlights. Hier ein Rückblick auf die Höhepunkte der Gruppen Aktive und Team Aerobic Teens.

Trainingsweekend

Am Wochenende vom 25. / 26. April trafen sich die Aktiven zum traditionellen Trainingsweekend in Münchenbuchsee. Es standen Kraft-, Ausdauer- und Koordinationsübungen sowie viele praktische Übungen für die Turnfestdisziplinen auf dem Programm, welche bei gutem Wetter und mit bester Laune und vollem Einsatz durchgeführt wurden.

Für unsere Teens vom Team Aerobic war der Trainingstag am 27. April ein toller Einstieg in die Wettkampfsaison. Fazit: Der Grundstein für die Wettkämpfe war gelegt – und wir hatten schon viel Spass dabei.

Turnfeste

Das Mittelländische Turnfest Wichtrach 2025 war für unseren Verein ein ganz besonderes Wochenende – und das gleich aus mehreren Gründen. Der Jugendwettkampf fiel nämlich genau auf das Wochenende der Turnfahrt, was für einen etwas organisatorischen Spagat, aber auch für viele lustige Geschichten sorgte. Am Freitag starteten dann die Einzelwettkämpfer und -Wettkämpferinnen. Am Samstag folgte der Vereinswettkampf der Aktiven – bei bestem Wetter, super Stimmung und einer Organisation, die wie schon 2012 keine Wünsche offen liess. Ein gelungenes Turnfest, das sportlich wie gemeinschaftlich in Erinnerung bleibt.

Gruppe	MTF Wichtrach	ETF Lausanne
Aktive	GYMOH: 8.71 WE: 8.31 PS80: 8.55 FTA: 8.96 Note 26.05 Rang 4/17	GYMOH: 8.46 WE: 8.79 PS80: 8.42 FTA: 9.16 Note 26.04 Rang 70/329
Team Aerobic Teens	Not 8.50 Rang 7/12	Not 8.67 Rang 41/89
FTV	Note 7.13 Rang 4/6	Note 6.19 Rang 64/67

Einzelwettkämpfe MTF Wichtrach	Rang
Nadine Marti (Getu K6)	18
Jeannine Gautschi (Aktive)	21
Celina Gautschi (Aktive)	27
Isabel Egli (Aktive)	31
Christian Gautschi (35+)	10
Yvonne Link (35+)	20

Zwei Wochen später stand das Eidgenössische Turnfest Lausanne 2025 auf dem Programm. Während in Münchenbuchsee der Buchsimärit stattfand, traten gleichzeitig unsere Jugendlichen am ETF an – ein Wochenende voller Emotionen, Schweiss und Stolz. Die Jugendlichen wurden nach ihrem Wettkampf beim Buchsimärit herzlich empfangen, auch wenn es ihnen etwas peinlich war, durch den vollen Markt begleitet zu werden. Das Publikum freute sich sichtlich über den Nachwuchs – und die Teens nahmen es mit Humor.

Eine Woche später reisten dann die Aktiven nach Lausanne, um ihren Wettkampf zu bestreiten. Neben den sportlichen Einsätzen bot das Wochenende viele gesellige Höhepunkte: Die Weindegustation und der Vereinsausflug sorgten für gute Laune, und das Quiz, das die Ehrenmitglieder mit den Aktivmitgliedern in Teams verband, brachte zahlreiche Lacher und spannende Gespräche. So bleibt das ETF nicht nur wegen der sportlichen Leistungen, sondern auch wegen der vielen gemeinsamen Erlebnisse in bester Erinnerung.

Unterhaltungsabend

Der beliebte Unterhaltungsabend fand am 28. und 29. November statt und bildete den stimmungsvollen Abschluss des Vereinsjahres. Alle Riegen standen gemeinsam auf der Bühne und zeigten

ein abwechslungsreiches, mit viel Herzblut vorbereitetes Programm. Die Halle war an beiden Abenden bis auf den letzten Platz gefüllt, die Stimmung grossartig und das Publikum begeistert.

Die Vorführungen boten eine gelungene Mischung aus Turnen, Tanz und Humor – genau so, wie man es vom TV Münchenbuchsee kennt. Auch hinter den Kulissen lief alles rund: Vom Bühnenbau über die Technik bis zum Essen trugen viele fleissige Helferinnen und Helfer zum Erfolg bei. Nach den Auftritten wurde noch lange gefeiert, gelacht und auf ein rundum gelungenes Vereinsjahr angestossen.

Dankeschön

Ein grosser Dank geht an alle Leiterinnen und Leiter, das Organisationsteam sowie an die Turnerinnen und Turner für den Einsatz, die Energie und den Teamgeist. Ebenfalls danken wir unseren Gönnern und Sponsoren, ohne die vieles schlicht nicht möglich wäre.

Wir freuen uns auf ein weiteres aktives, sportliches Jahr mit vielen gemeinsamen Erlebnissen!

Samira Ribi & Michèle Gerber

Game and Fun

Alle Jahre wieder… So wurde auch im Jahre 2024 wieder der «Best Teamplayer vom Gafu ausgezeichnet. Wieder wurde es knapp und spannend bis zum letzten Training. In diesem Jahr konnte sich verdientermassen, nach diversen Podestplätzen in den vergangenen Jahren, das erste Mal Thömu Münger den Titel als Best Teamplayer erspielen. Nur mit einem hauchdünnen Punkteabstand auf den zweiten Rang ist Fäbu Stoll. Zum ersten Mal hat sich Susle Grunder auf dem Podest platziert. Dies freut alle Gafeler speziell, da es noch nie einem weiblichen Mitglied gelungen ist, sich zu den fleissigsten und besten Punktesammlern zu gesellen. An dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation an alle und nicht zuletzt an den "Best Teamplayer 2024" Thömu Münger!

1. Rang:	Thömu Münger
2. Rang:	Fäbu Stoll
3. Rang:	Susle Grunder

11./12.01.2025 Gafu-Skiweekend an der Lenk (Organisator: Mätthu Künti)

Bei schönem Skiwetter und bester Stimmung fuhren 12 Gafeler die Hänge in Adelboden/Lenk hinunter. Wir konnten ein weiteres, wunderschönes Winterwochenende unter Freunden geniessen.

07.06.2025 Unihockeyturnier in Huttwil (Organisator: Phippu Bösiger)

Das Gafu machte wieder einmal an einem Unihockeyturnier mit. Dieses fand in Huttwil statt. Mit 9 motivierten Gafelern konnten wir den Weg nach Huttwil in Angriff nehmen. Wir waren in der Gruppe «Plausch» angemeldet. Jedoch hatten sich dort auch diverse ehemalige Unihockey-Clubspieler angemeldet, welches zu einem doch beträchtlichen Niveauunterschied zwischen einzelnen Mannschaften führte. Die Gruppe Plausch war in zwei Gruppen unterteilt. Das Team Gafu hatte das Pech in der stärkeren Gruppe eingeteilt zu werden. Doch wir machten es den Gegnern nicht einfach und verpassten hauchdünn den Einzug in die Finalspiele. Unsere sehr

gute Leistung wird dadurch untermalt, dass auf den ersten 3 Rängen des Turnieres Gegner waren, gegen welche wir in den Gruppenspielen angetreten sind und diese zum Teil auch geschlagen haben. Es machte allen Gafuanern Spass, wieder einmal zusammen an einem Turnier zu fighten! Hoffentlich kann dies in absehbarer Zeit wiederholt werden!

24.06.2025 Standup paddeln auf der Aare (Organisator: Chrigu Gautschi)

Warum nicht einmal an einem schönen und warmen Sommerabend auf der Aare Standup paddeln. Diesem Gedanken und Vorschlag folgten 8 Gafeler.

Zwischen dem Schwellenmätteli und dem Wohlensee wurde das Gleichgewicht und die Ausdauer auf die Probe gestellt. Natürlich fehlten auch hier der Spass und das Miteinander zu keinem Zeitpunkt. Kurz vor dem Eindunkeln erreichten wir das Ziel am Wohlensee.

27.06.2025 Gafu-Strafkassengrillen; (Organisatoren: Mätthu Künti und Phippu Bösiger)

In diesem Jahr versuchten wir einmal das legendäre Gafugrillen vor den Sommerferien durchzuführen. Dennoch waren in etwa wieder gleich viele Gafeler bei schönstem Sommerwetter auf der Künti-Ranch am Plantschen und Schlemmen wie in den vergangenen Jahren, wo das Grillen jeweils nach den Sommerferien stattfand. Zu vorgerückter Zeit wurde durch Mätthu auch in diesem Jahr wieder die Bar eröffnet, wo ein unterhaltsamer Abend zur Neige ging.

06.09./07.09.2025 Gafu-Kanuweekend (Organisatoren: Michu Mäder und Reto Hofer)

Bei Sonne, Regen oder Mondschein, eine Flussfahrt auf der Aare ist immer ein kleines Abenteuer. So stand es jedenfalls im Programm. Am Samstag um 08.30h standen 6 Gafuaner am Bahnhof Münchenbuchsee und wagten sich, nach kurzer Bahnfahrt und bei wunderschönem Wetter, auf die Aare. Die Kanufahrt begann in Sutz-Lattrigen. Nach kurzer Seefahrt wurde bei Port in die Aare abgebogen, wo wenig später bereits die Schleusenwartin mit Schokolade wartete! Und schon war die Mittagspause am Aareufer angesagt! Hofi, unser Outdoor-Starkoch, zauberte ein super leckeres Raclette aus dem Seesack. Zudem konnten wir auf den Geburtstag von Rämsi anstossen! Weiter gings auf der Aare bis nach Arch, wo

beim Kanu Club Grenchen unser Nachtlager aufgestellt wurde. Mit festem Boden unter den Füssen wurde im nahegelegenen Restaurant Fischerhuus die feinsten, regionalen Fischknusperli genossen. Bei einem grossen Lagerfeuer war auch der Vollmond Geburi-Whisky bald Geschichte! Nach einer kurzen Nacht gings am nächsten Tag bei leichtem Nebel über dem Wasser weiter.

Schon bald durchbrach die Sonne den Nebel. Kurz nach Solothurn war die Mittagspause angesagt. Es wurde durch die hungrigen Bäuche noch alles, was aus den Säcken und Fässern zu essen und zu trinken da war, vernichtet. An unserem Endziel in Attisholz angekommen, wurden die Boote dem Vermieter übergeben und die Heimreise mit dem Zug angetreten. Die Kanu-Teilnehmer können auf zwei spannende, wunderschöne und kenterfreie Kanutage zurückschauen. Besten Dank allen Teilnehmern und dem TV Buchsi für die Unterstützung. Es hat Spass gemacht!

28/29.11.2025 UHA TV Buchsi (Organisation Gafu-Beitrag: Chrigu Gautschi & Fäbu Stoll)

Nach den Herbstferien begannen wir mit dem Üben des Unterhaltungsabendprogramms. Da wir alle nicht jünger und koordinativ stärker werden, kreierte Chrigu und Stolli ein Programm, das unserem Können entsprach. An den beiden Tagen der Wahrheit Ende November waren wir alle ready für die Show. Die Zuschauer hatten ihren Spass und bemerkten wohl unsere kleinen Pannen kaum. Aber auch wir hatten unseren Spass und auch aus der Küche wurde ein Teller nach dem anderen auf die Tische gerockt!

Ich wünsche Euch schöne Festtage und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Weiterhin viel Spass im Gafu!

Bösiger Philipp

Senior Aktive

Ein intensives Turnerjahr mit dem eidgenössischen Turnfest in Lausanne neigt sich dem Ende entgegen. Zum letzten Mal konnten wir in Wichtrach am MTF und in Lausanne am ETF den Fit&Fun in dieser Form turnen und unser Können zeigen. Mit dem Turnerjahr 2026 werden vier der sechs Aufgaben geändert oder ersetzt.

Unser Turnerjahr begann mit dem Skiweekend im schönen Saanenland. Vom 17. - 19. Januar konnten wir bei den tollsten Bedingungen die Pisten geniessen. Das am Abend durchgeführte BrandiDog-Turnier konnte Jamie für sich entscheiden.

Im Frühling starteten wir die Aussentrainings mit dem Trainingslager mit dem Ziel, die Noten vom letzten Jahr nochmals zu verbessern und die 28.00 endlich zu übertreffen. Dabei kam auch das Gesellige nicht zu kurz. Konnten wir doch bei Küntis bei Mah-Meh und Bar das Trainingslager gemütlich abschliessen.

Der erste Höhepunkt des Turnerjahrs war der Trainingsabend unter Wettkampfbedingungen in Zollikofen.

13 Vereine aufgeteilt in 32 Gruppen machten unter Wettkampfbedingungen die erste Standortbestimmung im Fit&Fun. Unterstützt wurden wir von 43 Richtern aus den beiden Verbänden Seeland und Mittelland. In neu zusammengestellten Gruppen erreichten wir die Note von 28.77. Im nächsten Jahr werden wir den Anlass am 20. Mai 2026 wieder in Zollikofen durchführen.

Vom 30. Mai bis 01. Juni konnten wir unser Können am Mittelländischen Turnfest in Wichtrach zeigen. Am Freitag starteten wir im Turnwettkampf. Das beste Resultat erreichte Joseph mit dem 4. Rang mit Auszeichnung in seiner Kategorie.

Die weiteren Resultate im Einzelturnwettkampf 35+:

Name	Rang
Link Yvonne	20
Jaggi Nicole	22
Carrier Jean-Marc	22
Steiner Patrick	31
Jordi Markus	35
Ballaman Joseph	4

Am Samstag hiess es das gesteckte Ziel 28.00 in Angriff zu nehmen. Die Note nach dem ersten Wettkampfteil war nur unwesentlich unter dem Fahrplan. Mit den Leistungen in den beiden folgenden Teilen war klar, dass das Ziel heute erreicht und mit der Gesamtnote von 28.86 schlussendlich auch klar übertroffen wurde. Mit dem ersten Rang in der Stärkeklassen 1./2. belohnten wir uns selber für die starke Leistung.

FF 1A	Fussball Stafetten-Stab	9.27
FF 1B	Brettball	
FF 2A	Unihockey Team	9.67
FF 2B	8er-Ball	
FF 3A	Street-Racket	9.92
FF 3B	Moosgummiring	
Endnote		**28.86**

Am 13. Juni konnten wir endlich mit dem Höhepunkt der Turnfestsaison 2025 starten. Trixle und Viviane starteten im Einzelwettkampf Ü35 in der Disziplin Team-Aerobic zu zweit am ETF in Lausanne. Eine starke Vorführung wurde mit der tollen Note 9.08 belohnt.

Bereits eine Woche später stand der Vereinswettkampf auf dem Programm. Wiederum in den Disziplinen Fit&Fun 1 bis 3 wussten wir erneut zu überzeugen.

Nach einem eher nervösen Start steigerten wir uns mit jeder Aufgabe. Mit der tollen Schlussnote von 29.55 erreichten wir in der dritten Stärkeklasse den 9. Rang von 279 Vereinen.

FF 1A	Fussball Stafetten-Stab	9.84
FF 1B	Brettball	
FF 2A	Unihockey Team	9.94
FF 2B	8er-Ball	
FF 3A	Street-Racket	9.77
FF 3B	Moosgummiring	
Endnote		**29.55**

Auch das bereits zur Tradition gewordene **VIZZA** in Zollikofen fand erneut als Schlusstraining vor den Sommerferien statt. Nach dem **Vi**taparcours konnte beim gemeinsamen Pi**zza**essen die Turnfestsaison abgeschlossen werden.

Im Herbst führte uns die fünfte Herbstwanderung in den Jura. Eine rasante Busfahrt von Delémont nach Charmoille führte uns zum Startpunkt der ersten Etappe nach St. Ursanne. Nach einem feinen Nachtessen und der Übernachtung in St. Ursanne starteten wir bei idealen Wetterbedingungen zur zweiten Etappe nach Purrentury wo wir uns nach dem verdienten Bier auf den Heimweg mit Bahn und Bus retour nach Buchsi machten.

Nach den Herbstferien stand der Unterhaltungsabend im Fokus. Während fünf Trainings übten wir unser Programmteil zum Thema Amerika. Trixle merci für deine tolle Arbeit. Mit unserem Auftritt zu Kultfilmen aus Amerika konnten wir das Publikum begeistern.

Bis zu den Turnfesten im 2026 werden wir den Schwerpunkt im Training auf die neuen Aufgaben richten.

Leiterteam Ü35

Damenriege

Präsidentin Damenriege

Wieder liegt ein Jahr voller Einsatz und Hingabe für unseren Verein mit seinem reichen Tätigkeitsfeld hinter uns. Auch 2025 war die Lust der Menschen aller Altersgruppen zu spüren, etwas für ihre Gesundheit zu tun und in Bewegung zu bleiben, was sich auf unsere Angebote für Aktive, Frauengruppen, die Trendgruppe U25 GETU, Rhönrad, Spiel, Volleyball, Jugend und Sportkurse auswirkte. Vorstand und Technische Kommission arbeiteten dafür im engen Kontakt zueinander an gemeinsamen Sitzungen.

Unsere Veranstaltungen und Trainingsabende, die das ganze Jahr vorbereitet und durchgeführt wurden, sind die beste Werbung für unseren Verein. Wir stellen eine Vielfalt attraktiver sportlicher Betätigungsmöglichkeiten zur Verfügung und sind somit als kommerzieller Sportanbieter «voll im Trend». Wer sich nicht an einen Verein binden und verpflichten will, kann an Kursen für Mitglieder als Nichtmitglied gegen Entgelt seine Fitness aufbauen und erhalten (zurzeit Aerobic, Aqua Gym Power, Zumba).

Aktivitäten

Unsere fixen Termine waren:

- Mithilfe am Senioren-Essen vom 13. März bei Einkauf, Dessert, Tischdekoration, Service. Unterhaltung bot die Linedance-Gruppe Elfi, Schönbühl unter Elfi Jost.
- Zum Brätliabend im Burgerhüttli Waldegg vom 30. Juni trafen sich 28 Teilnehmerinnen zum Ausklang vor den Sommerferien.
- Am Dorfmärit vom 14. Juni waren der Werbeauftritt unserer Jugend und der Trendgruppe U25 GETU (120 Mitwirkende!) mit ihren Akrobatikvorführungen an Geräten und am Boden ein voller Erfolg. Sie wurden sehr passend ergänzt durch die Rock and Roll-Gruppe Bern/Buchsi.
- Das CHAMPIONSTURNEN (Einzelgeräteturnen Kategorien EST+1-5) vom 9. November war wieder der Höhepunkt des Jahres. Die 36 Turner und Turnerinnen boten den zahlreich erschienenen Zuschauern eine tolle Show, Wieder ein Hit waren die in der Kaffeestube angebotenen Crêpes.
- Der gelungene Unterhaltungsabend wurde bestens organisiert vom TV Aktive unter Mithilfe der Damenriege fürs OK-Sekretariat, die Saaldekoration und die Tombola. Gut ausgedachte Bühnenvorführungen «Quer durch den Atlas» durch die Trendgruppe U25 und fünf Gruppen der Jugend fanden berechtigten Applaus.

Sitzungen

Gemäss Terminplan 2025 trafen wir uns zu einer Vorstands- und zwei Gesamtvorstandssitzungen sowie zu zwei

Organisationsbesprechungen für das CHAMPIONSTURNEN, um an den Projekten zu arbeiten und den Stand der Aufgaben zu überblicken. Hilfreich für mich sowie Leiter und Leiterinnen der verschiedenen Gruppen waren auch die kurzen Besprechungen über deren Tätigkeit oder auftauchende Probleme. Diese Arbeitsweise von Vorstand und TK hat sich bewährt und die Zusammenarbeit gefestigt.

Am jährlichen Treffen der Vorsitzenden der fünf Vereine des TV Münchenbuchsee nahmen die Präsidentin und drei Turnerinnen teil.

Personelles

Es ist kein Wahljahr und es sind keine Mutationen zu melden. Mit grosser Dankbarkeit darf ich erwähnen, dass unser Vorstand sehr gut zusammenarbeitet, zwischen den diversen Mitarbeitenden ein gutes Klima herrscht und junger engagierter Nachwuchs bereitsteht. Gerne erhoffe ich das auch für das kommende Jahr.

Ausblick und Dank

Unsere gute Stimmung untereinander, unsere gefestigten Strukturen lassen mich positiv in die Zukunft blicken. Und ich bin sicher, dass sich die gute Stimmung auch auf die Turnenden durch fleissige Teilnahme an den Trainings oder Kursen auswirkt.

Ein herzliches Dankeschön meinen Kolleginnen in Vorstand und TK für die gute Zusammenarbeit. Besten Dank auch unserer Gemeinde für ihre Grosszügigkeit, aber auch allen, die unserer Damenriege auf irgendeine Weise helfen und uns immer wieder unterstützen.

Nun wünsche ich allen eine frohe, besinnliche Weihnachtszeit, einen gelungenen Start ins neue Jahr und ein freudvolles 2026!

Eure Präsidentin

Trudi Gächter

Präsidentin der Technischen Kommission

Fit und motiviert sind wir ins neue Turnerjahr gestartet. Die Trainingsangebote innerhalb der Turngruppen haben grossen Anklang gefunden und die Trainings werden sowohl von der Jugend als auch den Aktiven gut besucht. Das zeigt, wie viel Freude und Motivation alle am gemeinsamen Training haben. Gemeinsam durften wir viele abwechslungsreiche und spannende Stunden in der Turnhalle und im Wald miteinander verbringen.

Information aus dem TK / Personelles

Die Jugendlichen/Kinder wollen sich bewegen – was ich sehr erfreulich finde. Die Nachfrage ist sowohl in der Mädchen- als auch der Geräte-Riege gross. Teils mussten wir einen Anmeldestopp machen, weil die Gruppengrösse bereits ein Maximum erreicht hat. In der Mädchenriege konnten wir eine zusätzliche Gruppe eröffnen, um allen Altersklassen der Jugend gerecht zu werden. Die verantwortlichen Leiter/Innen sollen gut ausgebildet sein. Wieder durften wir neue J&S Leiter/innen ausbilden lassen. Ebenfalls haben drei aktive GETU-Turnerinnen die Ausbildung zum «Wertungsrichter Einzelgeräteturnen» (WR EGT) im Brevet 1 absolviert und bestanden. Benaja hat dasselbe im Brevet 2 erreicht und kann somit die Kategorien 5 und höher richten. Herzliche Gratulation allen!

Aktivitäten 2025

Die Geräteriege hat mehrere Wettkämpfe in den Kategorien 1-6 absolviert. Der alljährliche Auftritt der Jugend am Buchsimärit hat ebenfalls wieder grossen Anklang gefunden. Im November organisierten wir zum 16. Mal das Championsturnen für die Geräteriege. Die Volleyball-Gruppe hat am Spieltag teilgenommen und absolviert die Meisterschaft.

Unterhaltungsabend

Der Unterhaltungsabend war für unsere Jugend ein Highlight. Mit grosser Freude und Motivation haben sie ihre Darbietungen auf der Bühne gezeigt. Stolz darf ich sagen, dass wir mit 4 GETU- und 2 Mädchenriege-Vorführungen einen grossen Teil für die Unterhaltung beigetragen haben. Weiter hat die Damenriege die Tombola organisiert und die wunderbare Saal-Dekoration erledigt.

Vielen Dank …

… meinen Vorstands- und TK-Kolleginnen, welche mich in meiner Arbeit unterstützen.

… den Leiter- und Trainerpersonen, welche mit grossem Engagement und viel Herzblut ihre Arbeit ausführen, damit die Mitglieder der Damenriege fit bleiben!

Ich wünsche euch schöne Festtage und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

Marianne Roth / TK-Präsidentin

Mädchenriege

Die Turnjahre in der Mädchenriege folgen stets dem gleichen Rhythmus: Turnen, Bewegen und Spielen, Auftritt Einüben, Showprogramm am Buchsimärit im Juni, Turnen, Bewegen und Spielen und zum Schluss das Spezialprogramm im letzten Training vor den Weihnachtsferien. Und nach den Weihnachtsferien fängt das Ganze wieder von vorne an. Die Mädchen treffen sich jede Woche einmal in ihren Stufen. Wenn sich mal ein Mädchen beim Spiel verletzt oder ein anderes beim Üben auf den Auftritt vor Frust in Tränen ausbricht, steht schnell eine Gruppe von Mädchen zusammen, um Trost zu spenden. Die Mädchen halten zusammen. Wir, das Leiterteam, dürfen das mit grosser Freude beobachten und unterstützen.

Dieses Jahr war ein besonderes Jahr für die Mädchenriege. Unsere zwei Hilfsleiterinnen, Lenja und Chantal, haben zusammen mit einer Freundin zum ersten

Mal ein komplett selbst gestaltetes Programm zusammengestellt. Dieses haben die Mädchen der Unterstufe souverän am Buchsimärit präsentiert. Herzlichen Dank den drei jungen, kreativen Köpfen, die da dahintersteckten! Ein weiteres Highlight war, dass nach den Sommerferien neun 11- bis 12-jährige Mädchen in die neu gegründete Oberstufe gewechselt haben. Es freut uns riesig, dass sich so viele Mädchen für diese neue Stufe gefunden haben. Wir wünschen Ihnen, dass ihr starker Gruppenzusammenhalt, der sich über Jahre bilden konnte, noch viele Jahre anhalten wird. Noch eine Besonderheit: nach den Herbstferien wurde dieses Jahr gleich wieder auf den nächsten Auftritt geübt: den Unterhaltungsabend. Wir sind stolz auf euch, unsere Mädchen, die dieses Jahr gleich zwei Mal viel Mut bewiesen haben und ihre Turn- und Tanz-Begeisterung dem einmal familiären Publikum und dem anderen Mal grossen Publikum vorgetragen haben.

Wir freuen uns darauf auch im nächsten Jahr wieder den altbekannten Rhythmus mit euch zusammen aufzunehmen und lassen uns gerne überraschen, wo der Weg mit euch zusammen hinführt.

Noëmi Anna Jossen / Verantwortliche Jugend polysportiv

Gruppe Fit und Gesundheit / Frauen Waldeck

Ausser dem wöchentlichen Turnen, (welches fleissig besucht wird) mit versierten Leiterinnen, welche uns immer wieder gute, abwechslungsreiche Lektionen bieten, kommt bei uns auch das Gesellige nicht zu kurz.

In den Frühlingsferien besichtigten wird das Spielzeug-Museum, welches es hier im Dorf zu bestaunen gibt. Dieses

weckte bei vielen Kindheitserinnerungen.

In den Herbstferien ging es nach Jegenstorf ins Dorfmuseum. Die Ausstellung «vom Schaf bis zur Wolle», wurde uns eindrücklich erklärt, was sehr interessant war. Zudem zeigte man uns anhand von alten Utensilien, wie man früher Wäsche gewaschen hat. Die jüngeren Frauen konnten nur staunen, wie aufwändig dies war.

Mit der Weihnachtsfeier schliessen wir unser Turn-Jahr. Vielen Dank den Leiterinnen, sowie den Turnerinnen für das fleissige Erscheinen.

Recht schöne Festtage und es «guets Nöis».

Ruth Stäussi / Verantwortliche Frauen Waldeck

Volleyballgruppe

Letzte Saison war für unser Team ein Auf und Ab. Wir haben unsere treuen Routiniers und motivierte neue Einsteigerinnen im Team, die immer dazu lernen. Leider gab es auch Verletzungen, die das Team schwächten.

Wir hielten an unserem Moto fest: wer trainiert wird auch am Match teilnehmen und spielen, nur so kann Erfahrung unter Spieldruck erlernt werden. Das heisst, wir müssen Siege in den Hintergrund stellen. Doch nur so bleibt auch die Freude am Volleyballsport, Teamsport und Teamgeist erhalten.

Wir sind zwar genügend Spielerinnen, doch es ist oft schwierig acht Spielerinnen an den Meisterschaftsspielen anwesend zu haben – Abmeldungen liegen aus beruflichen, gesundheitlichen und anderen familiären Gründen vor.

Wir wurden in der letzte Saison immerhin 4. von 5 Teams In der Rangliste. Unser Ziel ist selbstverständlich in der laufenden Wintermeisterschaft 2025/26 etwas nach vorne vorzurücken.

Am Spieltag in Münsingen haben wir uns gut auf die Meisterschaft eingespielt und hatten wieder viel Spass dabei, wurden aber leider auch nur 4. Momentan gewinnen wir immer den 1.Satz, doch dann verlieren wir doch noch. Wir arbeiten daran, mehr als nur 1 Satz durchzuziehen.

Weiter haben wir das Championsturnen als Cafi-Stube begleitet und wieder einmal beim UA beim Organisieren der Tombola tatkräftig mitgewirkt. Hier möchten wir uns bei Michael für die organisatorische Unterstützung sehr bedanken.

Ich wünsche allen schöne Festtage und einen guten Start ins 2026.

Doris Burger / Verantwortliche Volleyball

Männerriege

Präsident

Je älter man wird, desto schneller gehen die Jahre vorüber. Langsam wird auch mir diese nicht ganz neue Erkenntnis vor die Augen geführt. Schon wieder stehe ich vor der Aufgabe, den Jahresbericht für die Männerriege zu verfassen. Es ist der inzwischen 77-gste Jahresbericht – wenn es auch zu bemerken gilt, dass nur ein sehr kleiner Teil davon aus meiner Tastatur stammt.

Wie für die Männerriege in den letzten Jahren üblich, hatten wir auch im Jahr 2025 ein beschauliches Vereinsjahr. Das Rückgrat unserer Tätigkeit bilden die jeweils dienstags stattfindenden Trainings der beiden Gruppen. Dabei konnte auch in diesem Jahr wieder ein erfreulich hoher Besuch der Turnstunden verzeichnet werden. Besonders gefreut hat mich, dass es uns wieder gelungen ist, den Pool der Trainer zu erweitern. Andreas Burger und Patrick Reber konnten schon Trainings leiten und habe somit die Vielfalt der Übungen nochmals erweitert. Zusammen mit den bewährten Trainingsleitern wurde auch dieses Jahr unter der Führung von Werner Herren ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt und durchgeführt. So konnten alle von der gewonnenen Kondition und der bleibenden Beweglichkeit profitieren.

Das Vereinsjahr begann mit der Hauptversammlung am Dienstag, 21. Januar im Schützenhaus. Leider mussten wir – nach Jahren des Wachstums – einen Mitgliederschwund um 3 Personen hinnehmen. Wir sind aber überzeugt, dank des guten Angebots auch in Zukunft für Sportbegeisterte als aktiver Verein zu gelten. Wir werden diesen Weg weitergehen, uns aber auch künftig an den Bedürfnissen der Turner ausrichten, um langfristig einen festen Platz in der Vereinslandschaft zu behalten. Leider hat an der Hauptversammlung unser langjähriger Kassier Markus Hefti verkündet, sein Amt in einem Jahr niederzulegen. Damit war für mich der Startschuss für die Suche nach einem Ersatz gegeben. Näheres zum Ausgang dann im nächsten Jahresbericht.

Schon vor der HV hat unser Chef-Trainingsleiter mit dem berüchtigten **«Guetsli-weg-Programm»** das Trainingsjahr eröffnet. Wie an jedem Jahresanfang hat sich die Turnhalle dank allen guten Vorsätzen gut gefühlt. Leider haben dann diese Vorsätze nicht bei allen gleich lange angehalten, so dass vor allem zwischen Sommer- und Herbstferien teilweise ein eher kleines Grüppli in der Halle anzutreffen war. Doch nun zurück zum Vereinsjahr. Weiter ging es dann mit dem traditionellen **Schneesportwochenende** im Lötschental.

Bei herrlichem Wetter reisen die Skifahrer und Spaziergänger Anfang März vom Frühling in den tiefen Winter. Aufgrund der traurigen Naturereignisse in Blatten wird es für das Jahr 2026 schwierig sein den Anlass in der gewohnten Art durchzuführen. Näheres dazu dann im nächsten Jahresbericht.

Über den weiteren Frühling und Sommer hinweg plätscherte das Vereinsjahr mit den regelmässigen Trainingsbesuchen dahin und nahm im Oktober mit den Übungen zum **«Elchtest»** für den Turnerabend wieder mächtig an Fahrt auf. Mit vollem Eifer trainierten die Akteure die Darstellung, um dann anlässlich der Vorführungen auch eine perfekte Show abliefern zu können. Zumindest die Teilnehmer werden noch länger darüber sprechen.

Um auch während der strengen Vorbereitungszeit noch etwas Entspannung zu haben, hat sich Ende Oktober der **traditionelle Männerriegeabend** eingeschlichen. Auch dieses Jahr hat sich das OK wieder einiges für einen gemütlichen Abend einfallen lassen. Hier werden wir im nächsten Bericht sicher wieder was Neues lesen können.

Auch wenn wir als Männerriege nicht jede Woche in den Schlagzeilen stehen und ein doch eher beschauliches Jahr zu Ende geht, könnte unser Verein nicht existieren, ohne die vielen Arbeiten und Hilfen aller Mitglieder. Es hat mich auch in diesem Jahr gefreut, unserem aktiven Verein vorzustehen. Ich kann immer auf Eure Hilfe zählen. Vielen Dank dafür.

Urs Schläpfer

Buchsi-Athletics

Präsident

Am 8. Januar startete das erste Training von Buchsi-Athletics im Jahr 2025 – und wie immer war die Halle voller Energie, Freude und Tatendrang. Ob Sprinten, Springen oder Werfen – unsere Kids waren mit vollem Eifer dabei!

Schon im Januar ging es los mit den **Kids-Cup-Team-Wettkämpfen**. Hier merkt man erst so richtig, wie stark Teamgeist und Zusammenhalt sind – schliesslich wächst man nicht nur als Gruppe, sondern manchmal auch über sich selbst hinaus.

Die **Delegiertenversammlung** von Buchsi-Athletics fand Anfang März im Häberlis Schützenhaus statt. Seit diesem Tag habe ich nun das Vergnügen – und natürlich auch die Verantwortung – als Präsident dabei zu sein. Ich freue mich riesig auf diese Aufgabe und darauf, gemeinsam mit euch unseren Verein weiter voranzubringen. Auf viele spannende Projekte, sportliche Highlights und jede Menge gute Laune!

An dieser Stelle möchte ich meinem Vorgänger Marc Ribi noch einmal ganz herzlich danken – für viele Jahre voller Einsatz, Geduld und Herzblut. Es ist nicht selbstverständlich, wie viel Arbeit im Hintergrund eines Vereins wie unserem steckt. **Danke für alles Marc!**

Für unsere Athletinnen und Athleten – und natürlich auch für die Trainerinnen und Trainer – sind die verschiedenen Wettkämpfe das **Salz in der Suppe**.

Und wie immer sind alle mit vollem Einsatz und jeder Menge Begeisterung dabei!

- Hallenmeeting in Magglingen
- Frühlingsmehrkampf in Rüegsauschachen
- Hürden-Meeting in Langnau
- Die schnällschte Mittuländer
- Kantonalfinal Thun
- Berner Kantonalfinal UBS Kids Cup in Thun
- Berner Kantonalfinal Visana Sprint in Biel/Bienne
- Grosses Meeting für die Kleinen im Wankdorf Bern

Am 23. Mai ging's im Riedli hoch und her: «Unser» **UBS Kids-Cup** stand auf dem Programm! Rund 120 motivierte Kids kämpften mit vollem Einsatz – ob beim Weitsprung, Ballwurf oder Sprint – da flog nicht nur der Ball, sondern auch so mancher Schuh fast mit! Ein riesiges Dankeschön geht an unsere ca. 40 Helfer, die dafür gesorgt haben, dass alles rundläuft – ohne euch wäre das Chaos nur halb so sportlich gewesen!

In der zweiten Jahreshälfte gings dann weiter rund: Die **Kantonal- und Schweizer-Finals** standen an – und wo Action ist, da ist natürlich auch Buchsi-Athletics nicht weit! Unsere Kids haben sich von Januar bis Dezember mächtig ins Zeug gelegt. Ob Sonne, Regen oder Gegenwind – sie haben abgeliefert! Als Präsident macht mich nichts **stolzer**, als zu sehen, wie jedes Kind im Training und im Wettkampf alles gibt – Schweisstropfen inklusive.

Zum krönenden Jahresabschluss suchen wir mit den jüngeren Kids am 5. Dezember im Bärenried-Wald den **Samichlaus**. (Gerüchten zufolge hat er letztes Jahr die Grittibänzen zu gut versteckt – dieses Mal sind wir vorbereitet!)

Auch 2024 kann ich mit breiter Brust sagen: **Buchsi-Athletics lebt und läuft!** Rund 140 Kids turnten, sprangen und flitzten in fünf Gruppen durchs Jahr. Die Finanzen sehen erfreulich stabil aus – fast so stabil wie unsere Sprungbretter.

Ein kleiner Wermutstropfen bleibt aber: Der **Mangel an Leiterinnen und Leitern** ist leider kein Gerücht. Wir suchen nach wie vor motivierte Menschen, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen und die Leiterausbildung zu rocken.

Buchsi-Athletics ist mehr als nur ein Leichtathletikverein. Wir sind ein Team – und das funktioniert nur, wenn alle mitziehen: unsere motivierten Athletinnen und Athleten, engagierte Eltern, leidenschaftliche Trainerinnen, Trainer und Betreuer. Jede*r bringt etwas mit, das den Verein lebendig und besonders macht. Und wie bei einem Staffellauf kommt es auf das perfekte Zusammenspiel an. Sonst wird's holprig – und wer schon mal über eine Bahn gestolpert ist, weiss: Das macht keinen Spass.

Ich freue mich auf den Austausch mit euch – sei es auf dem Platz, im Training oder auch digital. Wer Fragen, Anregungen oder einfach ein gutes Wort loswerden möchte, darf mir gerne schreiben: Bernd@Buchsi-Athletics.ch

In diesem Sinne: Auf eine sportliche, motivierte und – ganz wichtig – fröhliche Zeit bei Buchsi-Athletics!

Bernd Meister

Handball

Präsident

In der vergangenen Saison spielten wir in der 3. Liga in einer Spielgemeinschaft mit Jegi und Emme, so war es möglich, dass genug Akteure dabei waren. Bei den ü30 gab es einmal keinen Meistertitel. Es war trotzdem eine gute Saison und die Beteiligten hatten viel Spass an den Spielen.

Beim Nachwuchs lief es recht gut, die u15 spielten in einer Spielgemeinschaft und konnten ihre Fähigkeiten ständig verbessern. Die u13 waren auch mit Freude bei der Sache und waren mit genügend Spielern dabei. Am meisten Freude bereitet es momentan, dass es im Nachwuchs eine weitere Zunahme an Jungs und Mädchen gab, vor allem auch im Bereich der ganz Jungen bis 11-jährigen.

Es gilt weiterzuarbeiten und allen eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu ermöglichen, damit sie noch viele Jahre Freude am Sport haben.

Manfred Waibel

Kontakte

Turnverein Münchenbuchsee

Präsident	Thomas Perron	pr.aktive@tvbuchsi.ch

Aktive

Präsident	Thomas Perron	pr.aktive@tvbuchsi.ch
Vizepräsident	Simon Althaus	
Technische Kommission - Technik	Samira Ribi	tk.aktive@tvbuchsi.ch
Technische Kommission - Admin	Michèle Gerber	tk.aktive@tvbuchsi.ch
Kassierin	Mascha Moser	
Sekretär	Heinz Minder	
GAFU-Vertreter	Philipp Bösiger	gafu.aktive@tvbuchsi.ch
Senior Aktive-Vertreter	Erich Hofmann	senior.aktive@tvbuchsi.ch

Damenriege Vorstand

Präsidentin	Trudi Gächter	pr.damenriege@tvbuchsi.ch
Sekretärin	Sylvia Meister	
Kassierin	Nadine Marti	
Materialverwalterin	Franziska Zürcher	

Damenriege Technische Kommission

Präsidentin	Marianne Roth	tk.damenriege@tvbuchsi.ch
Sekretärin	vakant	
J+S-Coach	Noëmie Jossen	

Männerriege

Präsident	Urs Schläpfer	pr.maennerriege@tvbuchsi.ch
Cheftrainer	Werner Herren	tk.maennerriege@tvbuchsi.ch
Sekretär/Kassier	Markus Hefti	

Buchsi-Athletics

Präsident	Bernd Meister	bernd@buchsi-athletics.ch
Kassier	Patrick Steiner	
J+S-Coach	Joseph Ballaman	

Handball

Präsident	Manfred Waibel	manfred.waibel@quickline.ch
Kassier	Markus Siegrist	
Sekretär	Daniel Kobi	

www.tvbuchsi.ch
info@tvbuchsi.ch